



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/1118

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

25.10.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	22.11.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Sicher zur Grundschule KGS Burgweg
- Antrag der SPD-Fraktion vom 21.10.2021

Anlage/n:

1118 - Antrag

SPD-Fraktion • Dhünnstr. 2b • 51373 Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Dhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 – 311 985 202
Telefax 0214 – 311 985 200
fraktion@levspd.de
www.spd-leverkusen.de/fraktion

Leverkusen, 21. Oktober 2021
jf/ec/F.4-111

Antrag: Sicher zur Grundschule KGS Burgweg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzungen der zuständigen Gremien:

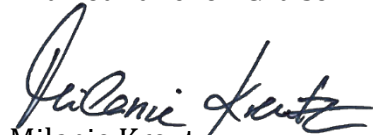
Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt, dass zur Gewährleistung eines sicheren Schulwegs zur Grundschule KGS Burgweg auf der Straße Pützdelles die zulässige Geschwindigkeit auf 30 km/h reduziert, sowie ein Durchfahrverbot für LKW eingeführt wird. Darüber hinaus soll geprüft werden, ob die Überquerungshilfe auf der Höhe der Straße Eulengasse mit einem Zebrastreifen ergänzt und zusätzlichen an dieser Stelle ein gelbes Blinklicht installiert werden kann.

Begründung:

In Rheindorf-Süd fordern Eltern und Anwohner seit Jahren ein Tempolimit von 30 km/h auf der Straße Pützdelles, welche Teil der von der Stadt Leverkusen empfohlenen Schulwege ist. Das Herabsetzen der zulässigen Geschwindigkeit soll nicht nur die Schulkinder und deren Eltern beim Beschreiten des Schulwegs schützen, sondern ebenfalls die Anwohner. Aufgrund des schmalen Gehwegs fahren insbesondere LKW nur Zentimeter an den Menschen vorbei, und gefährden sie. Daher soll zusätzlich ein Durchfahrverbot für LKW die Sicherheit der Fußgänger weiter verbessern.

Da die Fahrzeuge ebenfalls nur Zentimeter an Fußgängern vorbeifahren, welche sich zum Hinüberwechseln der Straßenseite auf der Überquerungshilfe auf der Höhe der Straße Eulengasse befinden, und sie somit gefährden, soll die Überquerungshilfe durch einen Zebrastreifen ergänzt werden. Um auf mögliche Passanten aufmerksam zu machen, soll außerdem das Anbringen eines gelben Blinklichts geprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen



Milanie Kreutz
Fraktionsvorsitzende



Heike Bunde
Bürgermeisterin

gez. Max Haacke
Fraktionsvorsitzender
Bezirk I